

– Das Stundenplan Importer-Modul zum *vPlaner 2* –

Installations- und Anwenderhandbuch

Stand: 5. Februar 2019

Inhalt

| | | |
|------|--|----|
| I | Sinn des Zusatzmoduls..... | 3 |
| II | Installation des Moduls..... | 4 |
| III | Start des <i>vPlaner Stundenplan Import</i> -Moduls..... | 5 |
| IV | Export der Unterrichtsverteilung..... | 6 |
| IV.1 | Export aus daVinci..... | 6 |
| IV.2 | Export aus Untis..... | 6 |
| IV.3 | Export aus dem Turbo-Planer..... | 6 |
| V | Import der Unterrichtsverteilung in den <i>vPlaner</i> | 7 |
| V.1 | Start des Importvorgangs..... | 7 |
| V.2 | Schritt 1: Das Stundenplanprogramm wählen..... | 7 |
| V.3 | Schritt 2: Datenbank auswählen..... | 8 |
| V.4 | Schritt 3: Daten importieren..... | 8 |
| V.5 | Schritt 4: Unterrichtszeiten eingeben..... | 8 |
| V.6 | Schritt 5: Speicherung der Daten..... | 9 |
| VI | Einstellungen im <i>vPlaner</i> | 10 |

I Sinn des Zusatzmoduls

Das Modul *vPlaner 2 - Stundenplan Importer* bietet Ihnen die Möglichkeit, die Unterrichtsverteilung (UV) der Lehrkräfte in den *vPlaner 2* zu importieren.

Während der Planung erhalten Sie dann entweder eine Warnung oder das Setzen einer Prüfung ist gänzlich gesperrt, wenn eine Lehrkraft zu der gewählten Zeit Unterricht hat.

II Installation des Moduls

Genau wie der *vPlaner 2* muss das Modul nicht installiert werden. Kopieren Sie die Datei „**vPlaner_Stundenplan_Import_SE.jar**“ inklusive der anderen Dateien im Downloadarchiv einfach in das *vPlaner2*-Verzeichnis.

Damit Sie das Modul verwenden können, muss auch Ihre Lizenzdatei mit dem Namen „**Lizenz_Importer.txt**“ in das *vPlaner2*-Verzeichnis kopiert werden.

III Start des *vPlaner 2 - Stundenplan Importer-Moduls*

Damit dieses Modul korrekt arbeitet, muss zuvor die Einrichtung des *vPlaners* komplett abgeschlossen sein. Weiterhin muss mindestens eine Prüfungsdatenbank existieren, für die Sie die UV importieren wollen.

Klicken Sie zum Start auf die Datei mit dem Namen

„**starte_vPlaner2_Stundenplan_Importer_Windows.bat**“ (Windows) bzw.

„**starte_vPlaner2_Stundenplan_Importer_Linux.sh**“ (Linux).

IV Export der Unterrichtsverteilung

Sie können die Unterrichtsverteilung aus den bekannten Stundenplanprogrammen Untis, daVinci oder Turbo-Planer in den *vPlaner* importieren.

Für das Abitur: Es empfiehlt sich, beim Export der Daten die Q4, also die Kurse der Abiturienten, nicht mit zu exportieren, da diese in der Regel keinen Unterricht während der Prüfungsphase haben.

IV.1 Export aus daVinci

Klicken Sie in daVinci den Menüpunkt „Extras“ und dort „Exportieren“ an.

In dem folgenden Fenster geben Sie oben den **Ort** und den **Dateinamen** der Exportdatei an.

Wählen Sie als **Dateityp**: „daVinci Schuldatentransferdatei“.

Lassen Sie die Häkchen bei „Veranstaltungen und Blöcke“.

Klicken Sie auf „OK“, um die Datei zu erstellen.

IV.2 Export aus Untis

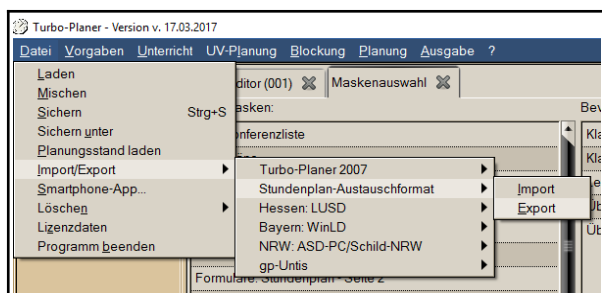
Starten Sie Untis und wählen Sie im Menü „Datei“ den Menüpunkt „Import/Export“. Wählen Sie nun im folgenden Fenster als Exportdatei „Export DIF-Datei“ aus. Es werden verschiedene Textdateien erstellt. Auch eine für die **Stundenplandaten**. Diese Datei wird für den Import in den *vPlaner Stundenplan Import* benötigt.

Wichtig: Die Datei muss komma-getrennt sein, d.h. Sie müssen das Komma als Trennzeichen angeben.

IV.3 Export aus dem Turbo-Planer

Starten Sie den Turbo-Planer und wählen Sie im Menü „Datei“ den Menüpunkt „Import/Export“. Dann weiter zu „Stundenplan-Austauschformat“ und dort den Punkt „Export“.

Anschließend speichern Sie die erzeugte Datei an einem Ort Ihrer Wahl.



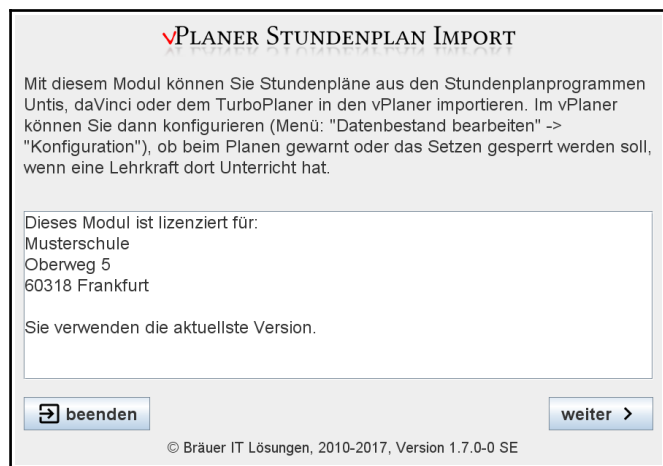
V Import der Unterrichtsverteilung in den vPlaner

Der Import der Unterrichtsverteilung in den vPlaner setzt voraus, dass Sie folgende Schritte bereits durchgeführt haben:

- Export der Unterrichtsverteilung aus daVinci, Untis oder Turbo-Planer
- Einrichtung des vPlaners
- Erstellung mindestens einer Prüfungsdatenbank inklusive Ersteinrichtung (Zeiten, Räume, Prüfungen, Lehrkräfte usw.)

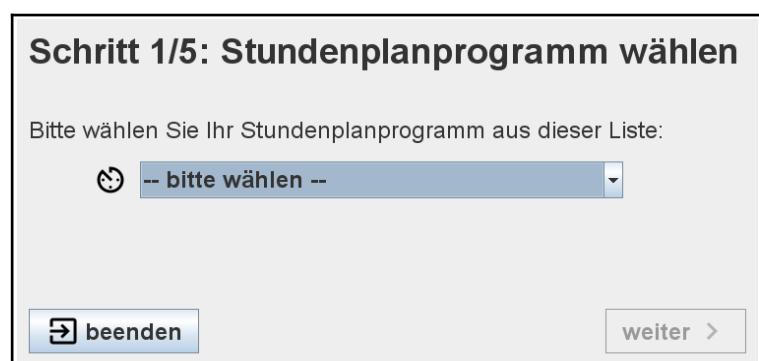
V.1 Start des Importvorgangs

Klicken Sie auf dem Startfenster des vPlaner Stundenplan Import-Moduls auf „weiter“, um den Importvorgang zu starten.



V.2 Schritt 1: Das Stundenplanprogramm wählen

Wählen Sie aus der Drop-Down-Liste das Stundenplanprogramm aus, das Sie verwenden und klicken dann auf „weiter“.



V.3 Schritt 2: Datenbank auswählen

Das Modul überprüft nun die Datenbankverbindung, die Sie zuvor mit dem *vPlaner* eingerichtet haben.

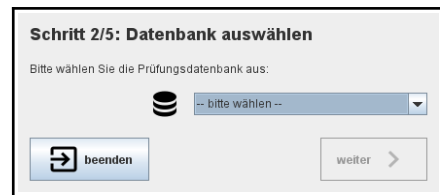
Sollte die Verbindung fehlschlagen, erhalten Sie hier eine Meldung. Überprüfen Sie dann die Datenbankverbindung mit Hilfe des *vPlaners*.

Wählen Sie dann aus der Drop-Down-Liste die Prüfungsdatenbank aus, in die Sie die Unterrichtsverteilung importieren wollen.

Sie erhalten hier nur Prüfungsdatenbanken angezeigt, bei denen alle Voraussetzungen für den Import gegeben sind.

Sollte Ihre Prüfungsdatenbank hier nicht auftauchen, haben Sie wahrscheinlich die Ersteinrichtung im *vPlaner* noch nicht abgeschlossen. Damit der Import erfolgen kann, müssen Sie die Prüfungszeiten bereits definiert haben.

Klicken Sie nach der Wahl der Prüfungsdatenbank auf „weiter“.



V.4 Schritt 3: Daten importieren

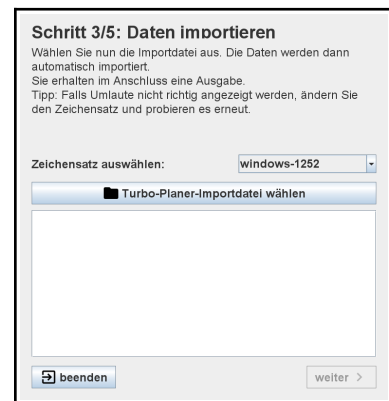
In diesem Schritt wird nun die Datei mit der Unterrichtsverteilung importiert.

Klicken Sie dazu auf den Knopf „**Untis-Importdatei wählen**“, „**daVinci-Importdatei wählen**“ oder „**Turbo-Planer-Importdatei wählen**“.

Es öffnet sich dann ein Dateidialog. Klicken Sie hier die Importdatei an und schließen Sie den Dialog mit dem Knopf „**Daten importieren**“.

Die Datei wird eingelesen. Im Meldungsbereich erhalten Sie Informationen zum Import.

Klicken Sie dann auf „weiter“.



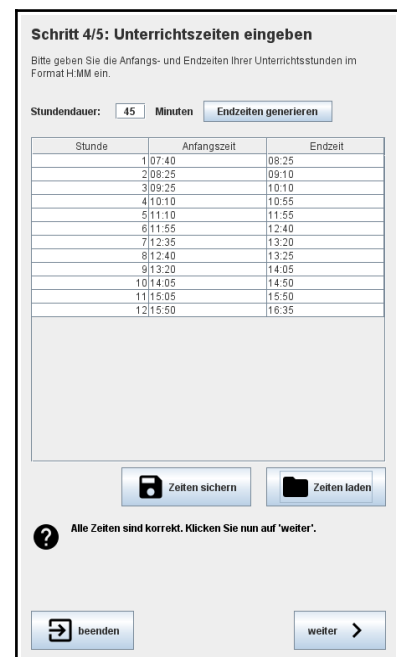
V.5 Schritt 4: Unterrichtszeiten eingeben

In diesem Schritt müssen Sie die Unterrichtszeiten Ihrer Schule eingeben oder laden. Dazu reichen die Anfangszeiten. Die Anzahl der Stunden wurde automatisch aus den Importdaten errechnet.

Dieser Schritt ist erforderlich, da die Unterrichtsstunden in den Stundenplanprogrammen unabhängig von Prüfungszeiten sind. Auch unterscheiden sich meist die Prüfungszeiten von den Unterrichtszeiten.

Das *vPlaner Stundenplan Import*-Modul errechnet aus den Unterrichts-, den Prüfungszeiten und den Unterrichtsstunden automatisch die entsprechenden Blockzeiten für den *vPlaner*. Dieser Vorgang läuft im Hintergrund ab.

Geben Sie die Unterrichtszeiten im Format H:MM ein.



Sie können zur späteren Wiederverwendung die Zeiten auch sichern.

Klicken Sie anschließend auf „weiter“.

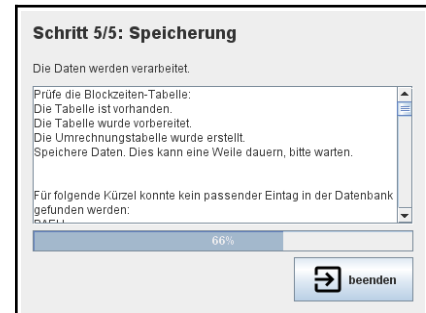
V.6 Schritt 5: Speicherung der Daten

Im letzten Schritt werden die Daten in der Prüfungsdatenbank gespeichert.

Sie erhalten eine Ausgabe über den Fortschritt der Bearbeitung.

Sollte zu einem Kürzel aus Ihrer Stundenplandatei keine Übereinstimmung in der Prüfungsdatenbank gefunden werden, erhalten Sie dazu eine Übersicht.

Klicken Sie auf „beenden“, um den Importvorgang zu beenden.



VI Einstellungen im *vPlaner*

Der *vPlaner* ist standardmäßig so eingestellt, dass während des Setzens einer Prüfungsgruppe nur eine Warnung im Meldungsbereich erscheint, wenn der Prüfer der Prüfungsgruppe zu dem Zeitpunkt Unterricht hat, wo sich der Mauszeiger gerade befindet.

Sie können aber auch das Setzen gänzlich sperren. Klicken Sie dazu im *vPlaner* im Menü „**Datenbestand bearbeiten**“ auf den Menüpunkt „**Konfiguration**“. Dort können Sie zwischen „**nur warnen**“ und „**das Setzen sperren**“ auswählen.